

The Crimson Circle

QUANTENSPRUNG-SERIE

Shoud 5

5. Januar 2008

Fragen und Antworten

Übersetzt von Jessie Jandt

And so it is,

liebe Shaumbra, ohne Zweifel! (*Lachen im Publikum*) Wir sind hier, um diesen wertvollen Moment miteinander zu teilen, und den Weg unseres Abenteuers hinein in das Neue Bewusstsein, in die Neuen Dimensionen.

Das kleine Spiel, das wir heute mit euch gespielt haben - mit eurem Einverständnis – war, dass wir Gefühle in euch hineingebracht haben - ganz speziell gestern - so dass ihr wirklich und absolut etwas fühlen konntet! Viele von euch haben durch diese Art des Öffnens der Schleusentore gefühlt, was gerade in dem menschlichen Bewusstsein vor sich geht. Viele von euch haben die Potentiale der Dinge gefühlt, die dieses Jahr passieren könnten.

Viele von euch haben die Ängste und die Schmerzen derer gefühlt, die euch sehr nah sind. Aber was wir getan haben, war, euch so richtig fühlen zu lassen, so dass ihr dann eure eigene Reaktion beobachten konntet. Ihr konntet beobachten, wie eure eigenen Zweifel hereinkamen, die fast die Gefühle verleugneten und die versucht haben, sie fern zu halten. Ihr habt euch selbst angezweifelt. Bei diesem gewaltigen Einströmen von Gefühl/Bewusstsein/Energie in euch hinein habt ihr euch gefragt, was ihr falsch gemacht habt. Es wunderte euch, warum ihr euch so gefühlt habt. Und es hatte nichts mit euch zu tun! Wirklich nicht. Ihr habt Dinge von außen gefühlt. Ihr habt andere Leute gespürt oder vielleicht auch einfach nur *uns* gefühlt.

Als eure Zweifel hereinkamen, bemerktet ihr, wie es die Gefühle erstickte. Es geht dann hinein und verwirrt den Verstand. Dann nimmt es euch eure Herrschaft. Es nimmt euch eure Intuition, eure natürliche Fähigkeit, Dinge zu fühlen und zu verstehen und damit umgehen zu können - aber ohne sie euch zu Eigen zu machen. Ihr hattet eine wunderschöne Erfahrung mit wahrem Fühlen.

Jetzt stellt euch für einen Moment vor, wie es wäre, wenn das nächste Mal eine Lawine von Gefühlen in euer Leben kommt und ihr keine Zweifel habt, euch nicht fragt, was ihr falsch gemacht habt. Ihr würdet euch nicht wundern, was da los ist oder wie ihr am besten davor fliehen könntet. Anstatt zu zweifeln, würdet ihr eure reine Intuition benutzen. Eure Intuition würde euch erlauben, die Tiefe dieser Erfahrung, die Energie und ihre vielen Schichten absolut zu fühlen, in alle Potentiale hinein zu fühlen, warum sie (die Erfahrung) überhaupt da war, und ihr könntet in das Potential der Ergebniss hineinfühlen, ohne sie manipulieren zu müssen – ihr könntet sie einfach nur fühlen.

Stellt euch vor, *Intuition* anstelle von *Zweifel* anzuwenden - wie viel reicher wäre euer Leben - nicht nur als Mensch, sondern als ein göttliches Engelwesen - wie viel reicher könnte es tatsächlich sein. erinnert euch permanent daran, dass es nicht um euch geht. Es hat nichts mit euch zu tun. Oh, es wird Momente geben, in denen ihr eure eigene Energie spürt. Aber eure

Intuition wird scharfsinnig genug sein, euch wissen zu lassen, ob es eures ist, oder etwas anderes.

Wir haben schon früher darüber gesprochen, und wir setzen es hier als etwas fest, an das ihr euch 2008 immer erinnern solltet. So viele Dinge, die ihr in euch hereinlasst, die ihr fühlt und anzweifelt, sind nicht die euren. So viele von euch haben sehr herausfordernde Erfahrungen gemacht, gefühlt, wie es ist, ganz am Boden zu sein, viel zu verlieren, körperliche Leiden und Schwierigkeiten zu haben. Ihr habt das zum Wohle der Menschheit und der Engel getan. Ihr nehmt es gerne als das eure an, und das so sehr, dass ihr diesen Gefühlen und Bewusstseinszuständen erlaubt habt, euch in einen sehr einsamen Erfahrungsraum zu bringen.

Es ist ein Spiel! Ihr nehmt das für andere Menschen und für andere Engel auf euch. Und ihr müsst euch selbst in einen einsamen Raum bringen, damit es sich so anfühlt, als sei es wirklich eures, als ob ihr etwas mit diesem Bewusstsein machen würdet. Und dann fühlt ihr euch ebenfalls einsam. Ihr fühlt euch, als wenn niemand versteht, was ihr durchmacht. Und der Witz ist, dass ihr für die Anderen da durchgeht! Ihr nehmt diese Dinge auf euch, so dass ihr versuchen könnt, einen Weg für die Auflösung der Energie für die Anderen zu finden. Es ist Zeit, dass wir damit aufhören!

Ihr habt das jetzt schon so lange gemacht, und ihr seid solche Experten darin geworden, dass es ein bisschen herausfordernd sein könnte, es gehen zu lassen. Es könnte ein bisschen herausfordernd sein, anzufangen, euer eigenes Leben zu leben, anstatt das Bewusstsein all der anderen auf euch zu nehmen. Es ist jetzt schon seit so langer Zeit, dass ihr im Dienst des kollektiven Bewusstseins seid, dass ihr vergessen habt, wie es ist, es *für euch selbst* zu tun.

Tatsächlich gibt es da viele Überlagerungen (Überzeugungen), dass ihr das tun müsst, um es wert zu sein, gegenwärtig auf der Erde zu sein. Ihr müsst alles für jeden übernehmen und vorgeben, dass es euer eigenes ist, weil ihr natürlich Experten seid. Wenn ihr es nicht tut, wer soll es denn sonst tun? Aber erinnert euch daran, was Kuthumi sagt: "Das ist das Zeitalter von dir - DIR". Und das gilt für alle anderen auch. Es wird Zeit, dass sie Eigenverantwortung übernehmen - für ihre Energien, ihre Gefühle, ihre Zweifel - wenn sie welche haben, so dass ihr euch entwickeln und zur nächsten Ebene aufsteigen könnt. Und natürlich wisst ihr bereits, was das bedeutet: Der Standard zu sein, der Führer und der Lehrer des Neuen Bewusstseins. Der Eine zu sein, der anderen zeigt, dass es da einen Pfad gibt, und dass auf diesem Pfad alle Werkzeuge liegen. Dass es da ein Verlangen gibt, dass Gott und Mensch miteinander verschmelzen.

Nun, es liegt bei euch Shaumbra, dieser Führer, dieser *Standard* und dieser Lehrer im Neuen Bewusstsein zu sein. Anderen zu zeigen, dass ihr in die anderen Bereiche gereist seid, in Dimensionen, die noch keine Namen oder Definition haben. Aber dass *ihr* da gewesen seid, und dass wenn *sie* dahin gehen, sie auch eine sichere Rückreise haben werden.

Die Zweifel, die momentan ein so großer Teil des menschlichen Bewusstseins sind - diese Zweifel ersticken die Gefühle. Wenn aber da keine Gefühle sind, dann lebst du nicht wirklich. Wenn du zweifelst, benutzt du keine natürliche Intuition. Der Zweifel ist ein Spiel. Und wie wir vorhin schon gesagt haben, ist es Zeit, dieses Spiel zu beenden!

Wenn ihr zweifelt, dann benutzt eure Intuition. Wenn ihr euch im Zweifel gefangen und erstickt fühlt - haltet einen Moment inne! Nehmt einen tiefen Atemzug. Wendet euch eurer Intuition zu. "Was solltest du jetzt tun"? Gebraucht eure Intuition und lasst euch auf die Erfahrung ein. Erinnert euch an Kuthumi's Ausspruch: "Wenn du in Zweifel bist, wage die Erfahrung". Das alles hängt miteinander zusammen.

Dieses Jahr ist das Jahr des wahren Fühlens und Erfahrens. Dieses Jahr ist eure Zeit, liebe Shaumbra. Und somit wenden wir uns jetzt gerne euren Fragen zu.

FRAGE VON SHAUMBRA 1 *(aus einer Email, von Linda vorgelesen):*

Tobias, auf dem Weg zum Integrationsaufstieg konnte ich fühlen, dass die meisten Aspekte, die zu mir zurückkamen, die von Angst, Schmerz, Mangel usw. waren. Vor zwei Monaten kam ein ganz anderer Aspekt zu mir: Eine großartige Stimme, sehr zentriert und souverän. Sie war dann sehr deutlich, hatte einen Namen und ich hörte dieses Bewusstsein mit mir sprechen. Das dauerte ca. drei Wochen an, und dann war sie verschwunden. Während ich atmete, hatte ich den Eindruck, als wenn die Stimme irgendwie mit mir verschmelzen würde. Gestern habe ich sie noch einmal klar getrennt von mir gefühlt, und doch war sie ganz nah. Kannst du mir bitte dieses Ereignis erklären?

TOBIAS:

In der Tat, es ist die Energie von *Yo-ham*, deinem Selbst, deiner Göttlichkeit. Zu allererst, bezweifle es nicht! Erlaube dir, es zu erfahren. Deine Intuition ist hier überall zu sehen! Intuitiv weißt du, was diese Essenz ist. Es ist noch nicht einmal - wir möchten es noch nicht einmal als einen Aspekt definieren. Es ist deine Einfachheit. Es ist das Gott-Selbst.

Nun, wie so viele von euch schon erfahren haben: In dem Moment, wenn ihr diese Gefühle bekommt - und ihr lauft nicht davor weg, ihr verkörpert sie regelrecht - dann hilft euch eure Intuition zu verstehen, dass das wirklich ihr selbst seid. Es ist außerdem wichtig, dass ihr versteht, dass ihr durch eine solche Erfahrung geht, und es erscheint euch dann oft so, als würdet ihr ein Plateau erreichen und diese Erfahrung würde sich wieder verflachen... ihr habt dann aus einigen Gründen nicht mehr dieses überwältigende Gefühl. Euer Körper, Verstand und Spirit gewöhnen sich an dieses Gefühl, und es ist dann nicht mehr so dramatisch. Und außerdem ist es für euch nun an der Zeit, euer eigenes Bewusstsein zu erheben, um dieser Energie von eurem Selbst an einem neuen und reineren Ort zu begegnen. Man könnte sagen, dass eure Göttlichkeit in euer Menschsein hinab getaucht ist, um es zu treffen. Aber jetzt will sie, dass ihr euch aufwärts entwickelt, um mit ihr an einem neuen Ort zusammenzutreffen, der passender für die Neue Energie des menschlichen Gott-Selbst ist.

In der Tat, nimm einen tiefen Atemzug und höre auf, diese wunderbare Erfahrung anzuzweifeln!

FRAGE VON SHAUMBRA 2 *(eine Frau am Mikrofon):*

Tobias, ich habe gewählt, mehr in meinem Ich-Bewusstsein zu sein - dadurch, dass ich mir selbst mehr vertraue. Und ich habe immer mehr Erfolg damit. Ich wähle außerdem, die Dinge gehen zu lassen, die nicht die meinen sind - besonders Armutsbewusstsein und Abhängigkeit, die meine Mutter und ich miteinander haben. Kannst du bitte mit mir darüber reden, und noch kurz darüber, was mit meiner Kehle los ist? Danke.

TOBIAS:

In der Tat. Du hast es wieder sehr spezifisch getroffen. Du hast Armutsbewusstsein für andere angenommen. Man könnte sagen, dass du aus vergangenen Leben viel Übung hast, wo du... du hast es tatsächlich akzeptiert. Du hast das gewählt - du hast gewählt, in diese Armutsenergie zu kommen, und es scheint, als wenn du sie nicht loswerden kannst. Dann wiederum tendierst du momentan dazu, dein Leben oder deinen spirituellen Erfolg an finanziellem Erfolg zu messen.

Halte für einen Moment inne! Sieh doch, was du in all den Jahren gelernt hast, die du hier oben warst, um uns Fragen zu stellen. Erkenne die Tiefe und den Reichtum der Erfahrung. Du hast dich hinter diesem Thema bezüglich Armut und Geldverdienen versteckt, aber sieh doch, was du wirklich gelernt hast! Das ist es, an was die Seele interessiert ist. Der Seele ist es egal, wie viel du auf dem Konto hast! Tatsächlich machst du einige wirklich bereichernde Erfahrungen, indem du *nichts* auf deinem Konto hast.

Nun, jetzt wird es Zeit, das alles zu beenden. Es ist Zeit, die Zweifel und die Abhängigkeiten und den ganzen Rest davon zu beenden. Du weißt die Antwort bereits. Du kommst hier herauf, um von uns Bestätigung zu bekommen, aber es ist an der Zeit, deine Mutter los zu lassen. Du hast da viele Schuldgefühle im Zusammenhang damit. Du hast das Gefühl, dass sie sterben wird, wenn du sie loslässt. Du hast das Gefühl, dass da... dass du die Einzige seist. Aber in Wahrheit sollte eine Seele-Seele-Verbindung so *nicht* aussehen. Sie sollte auf einer sehr freien und sehr offenen Basis stattfinden - nicht auf einer Abhängigkeitsgrundlage. Du hast dir erlaubt, finanziell abhängig zu werden - aber mehr als alles andere: Emotional abhängig!

So, ein paar Dinge hier: Als allererstes höre auf, in deinem Verstand damit zu kämpfen. Du verbringst viel zu viel Zeit in der Verstandesenergie. Ich möchte, dass du dich absolut in das Atmen der Fülle des Lebens hineinbegibst. Und nicht nur so tun, als ob du einatmest und es eigentlich noch nicht einmal ein *bisschen* tust - sondern es *tatsächlich* einatmen. Öffne einige der Kanäle in deinem Inneren. Die Kanäle, in denen Energie fließt. Öffne sie, und lasse dich einmal wieder *fühlen*. Nicht nur Armut fühlen, sondern alles. Und dann auch - während du dein sehr intensives Atmen praktizierst, du musst einige dieser Wege öffnen - dann hole die Werkzeuge herein, die du dort selbst für dich platziert hast.

Ich möchte auch, dass du noch etwas anderes tust. Gesteh dir selbst ein - und es kann für dich erforderlich sein, mit jemand anderem zusammensitzen und zu arbeiten, weil deren Energie manchmal einen guten Resonanzboden darstellt - aber ich möchte, dass du über die Spiele sprichst, die du spielst. Ich möchte, dass du ein Buch schreibst über die intensiven Spiele, die du veranstaltest, und die andere Leute spielen. Du wirst erkennen, wie das alles miteinander verflochten ist. Du kannst erkennen, dass da ein Teil von dir ist, der das Spiel nicht aufgeben möchte, und deshalb spielst du es weiterhin. Aber wenn du es einmal herausbekommen hast und dir eingestehst, wie du es spielst - und du spielst ein Verstandesspiel genauso wie ein Energiespiel - dann wirst du sehen, dass du es loslassen kannst.

Nun, das bringt ein paar beängstigende Sachen hoch. Du musst wieder lernen, zu leben. Du musst wieder lernen, zu leben - nicht zu *überleben* oder zu existieren. Und das geht gegen einige sehr tiefe und eingefleischte Konditionierungen, die du in der Vergangenheit durch manche sehr starke Gruppen vermittelt bekommen hast - ein paar religiöse Splittergruppen in der Vergangenheit, an denen du immer noch festhältst. Es ist wie ein Fluch, den sie dir auferlegt haben. Und du hast es in deinem Inneren akzeptiert. Und dann kannst du es nicht abschütteln, weil es ein wunderbares Spiel ist.

Praktiziere das intensive Atmen. Schreibe es auf oder sprich mit anderen darüber, wie du das Spiel spielst - und dann treffe deine Wahl! Deine Wahl war bisher - bis zu diesem Moment - sehr, sehr oberflächlich. Aber ich weiß, dass du glaubst, dass du aufrichtig warst. Du warst nur in Schmerzen, das ist alles! Wähle, dieses Spiel gehen zu lassen. Und mehr als alles andere wird deine größte Herausforderung am Ende des Tages das Verlangen sein, zu leben - über das Überleben, über alte Rituale und alte Konzepte hinauszugehen. Anstelle dessen... Ich muss dich hier vor allen Shaumbra fragen - und du musst nicht sofort antworten - aber: Bist du wirklich bereit zu leben?

SHAUMBRA 2:
Ja, das bin ich.

TOBIAS:
Das sagst du, aber...

SHAUMBRA 2:
Ich bin es.

TOBIAS:

Das sagst du, aber...

SHAUMBRA 2:

Ich bin es! Ich bin es! (*Lachen im Publikum und Tobias kichert*)

TOBIAS:

Ich möchte, dass du mit diesem Thema noch viel atmest. Du sagst das, aber ich frage dich...

SHAUMBRA 2:

Ich merke, dass da eine tiefe Angst in mir ist. Ich erkenne das genauso.

TOBIAS:

Nun, ich frage dich noch einmal - und du bist willkommen, laut zu antworten - bist du bereit, wirklich zu leben?

SHAUMBRA 2: (*lauter*)

JA!

TOBIAS:

Ah, die wahrnehmenden Shaumbra werden hierin ein großes Gefühl von Zögern spüren. Du sagst: "ja", aber die Energie ist eher wie "vielleicht, schon möglich, wahrscheinlich". Sie beinhaltet Zweifel. Ich möchte, dass du da so richtig rein gehst und es ausrichtest. Und wenn du möchtest, kommen wir dann herein und treten dich ein bisschen in den Hintern. (*Publikum lacht*)

SHAUMBRA 2:

Ist in Ordnung. Danke.

TOBIAS:

Danke.

SHAUMBRA 2:

Kannst du mir noch kurz etwas bezüglich meiner Kehle sagen?

TOBIAS:

In der Tat, zurückgehaltene Energie. Da gibt es so viel, das ausgesprochen werden sollte. Darum habe ich erwähnt, dass es Zeit ist, über das Spiel, das du spielst, zu *sprechen*, und über die ganze Sache, warum du Angst hast, zu leben. Es ist schon ganz weit oben, bereit, herauszukommen - und deshalb verursacht es den wunden Hals. Zweifle dich selbst nicht an! Mache dir keine Sorgen über eine schwere Krankheit. Es ist Energiebeschränkung. Das ist alles, was es gegenwärtig ist. Du hältst dich zurück.

SHAUMBRA 2:

Danke.

TOBIAS:

Danke.

FRAGE VON SHAUMBRA 3 (*aus einer Email, von Linda vorgelesen*):

War die Heilige Jungfrau Maria wirklich Jungfrau?

LINDA:

Darf ich das beantworten? Ich möchte das beantworten! (*Lachen im Publikum*) Ich möchte das beantworten! (*Linda lacht*)

SHAUMBRA 3:

Wenn nicht, warum musste die Religion eine Jungfrau aus ihr machen? (*Lachen im Publikum*)

TOBIAS:

In der Tat, fang an und antworte. Wir sitzen hier und...

LINDA: (*lacht*)

Fang an.

TOBIAS:

Nun, da ist die Energie der Merete, der tatsächlichen Person - das ist eine Sache. Und dann ist da die Energie der Heiligen Jungfrau Maria, die von der Kirche erzeugt wurde, und die von dem Bewusstsein der Katholiken akzeptiert wurde, die da nicht unterscheiden. (*Tosendes Gelächter im Publikum*) Ich channelle dich, meine Liebe! (*Tobias lacht*)

LINDA:

Da bin ich ganz auf deiner Seite!

TOBIAS:

So gesehen gibt es da ein energetisches Wesen, das als die Heilige Jungfrau Maria verehrt wird. Tatsächlich hat sich dieses Wesen nie auf der Erde verkörpert, existiert aber in den anderen Bereichen - und sie ist so rein, dass sie noch nicht einmal daran denken würde, Sex zu haben! (*Lachen im Publikum*) In den anderen Bereichen wird sie permanent verehrt, man betet andauernd zu ihr - und sie liebt es total, weil Menschen und sogar einige der Engelreiche dieses Wesen kreiern haben, wisst ihr. Sie sind dazu in der Lage.

Aber in Wirklichkeit, was diejenige angeht, die als Mensch hier auf der Erde lebte, muss ich einfach sagen: Sie liebte Sex. (*Lachen*) Und warum hätte sie das auch nicht sollen? Es ist eine heilige Erfahrung. Hier geht es um das Teilen auf allen Ebenen mit einem anderen Menschen - nicht nur körperlich, sondern emotionell und sogar mental, spirituell und jeder anderen Ebene. Es ist vielleicht das größte Geschenk, das sich die Menschen gemacht haben, als sie auf die Erde kamen. Sie wussten, dass es heftig hier unten sein würde. Darum gaben sie sich Sex, um alles mehr genießen zu können.

LINDA:

Gott sei Dank...

TOBIAS:

Nun, ich denke, wir alle kennen die wirkliche Antwort, und es macht Spaß, hier darüber zu sprechen. Denn warum sollte Sex etwas Beschämendes sein? Es sollte total heilig sein und total genossen werden. Es sollte nie dazu benutzt werden, um Energie von einer anderen Person zu stehlen. Ihr solltet Sex nie dazu benutzen, um jemand anderem die Macht zu nehmen. Und erst recht für euch Shaumbra: Lasst nicht zu, dass sie Sex benutzen, um die Macht von euch wegzunehmen!

Wenn ihr mit jemandem Sex habt - teilt eure Körper und jeden anderen Teil von euch - fangt mit etwas Atmen an, bevor ihr euch eure Kleider vom Leib reißt (*Lachen*). Selbst nachdem ihr eure Kleider heruntergerissen habt, bevor ihr - wie soll ich sagen - "*einkuppelt*", atmet noch etwas mehr. Wenn ihr miteinander verbunden seid, noch ein bisschen mehr atmen. Ihr werdet den **größten Orgasmus** eures Lebens haben. Jetzt atmet *den* mal ein! (*Lachen im Publikum*) Danke.

LINDA:

Die Jungfrau Maria mochte diese Antwort.

FRAGE VON SHAUMBRA 4 *(eine Frau am Mikrofon):*

Tobias, im Laufe des letzten Monats, der ein sehr emotioneller Monat für mich war, habe ich es geschafft, zuerst meine Schlüssel, und dann ein paar Wochen später meine Kreditkarte zu verlieren. Und ich frage mich, ob das Teil dieses "auf dem Weg zum Aufstieg verlierst du alles" ist? Ich hoffe schon irgendwie, dass es das ist.

TOBIAS:

In Wirklichkeit hast du gar nichts verloren. Sie sind immer noch da, und du kannst sie tatsächlich zu dir zurückrufen, wenn du bereit dazu bist. Du kannst sie einfach zu dir zurückrufen, und du wirst sie an sehr seltsamen und ungewöhnlichen Stellen finden. So lasst uns das Konzept loslassen, dass sie verloren sind.

Das sind einige der Barometer, über die wir letzten Monat gesprochen haben – über eure - ich will es nicht schlimmes Ungleichgewicht nennen, aber ihr geht durch Energieveränderungen, und dann fangt ihr an, Dinge zu verlieren. Sie hauen sprichwörtlich manchmal ab in andere Dimensionen, sie gehören nicht mehr zur Erde. Aber wenn du sie zurückrufst, tauchen sie wieder auf. Sieh es einfach als eine wunderbare Gelegenheit, Dinge einmal so zu sehen: Ja, es hat damit zu tun, dass Dinge manchmal woanders hingehen. Aber sie kommen in einer neuen und balancierten Art zurück. Jetzt interpretiere da nicht zu viel hinein.

SHAUMBRA 4:

Danke.

TOBIAS:

Danke.

FRAGE VON SHAUMBRA 5 *(aus einer Email, von Linda vorgelesen):*

Wie die drei weisen Männer gesagt haben: "Lasst alles los", und ich finde, dass ich das wirklich tue. Gefühlsschwankungen, Unausgeglichenheit - ich sehe momentan die reale Möglichkeit, dass es bei meinem Haus zu einer Zwangsvollstreckung kommt. Obwohl es schon einige Zeit auf dem Markt ist, wurde bisher weder mein Haus noch das Grundstück verkauft. Ich möchte in ein kleineres Haus ziehen, in eine andere Gegend, und Papierkram und Bücher und altes Gerümpel ausmisten. Es fühlt sich für mich auch als Befreiung an, in Miete zu gehen, weil man da mobiler ist. Mich plagen Fragen, die sich um Dinge drehen wie das Herausfallen, den Verlust von Kapital, das "Flüssig-Sein", Kreditangelegenheiten, die allgemeine Scham und das "warum habe ich mir das so erschaffen". Ich weiß, dass es ein viel größerer Prozess ist, und ich schwanke hin und her zwischen dem Gefühl des "Ich bin, um zu sein" auf der einen Seite, und der Gefühlsachterbahn auf der anderen. Den Verstand außen vor gelassen ist das Grübeln und das Ausmalen der Optionen der Hauptbestandteil in diesem Prozess. Ich weiß, dass, wenn ich ganz in diesem Moment bin, wirklich präsent bin...

LINDA:

Sie macht noch lange weiter mit dieser unguuten Situation.

TOBIAS:

In der Tat. Hier haben wir ein wunderbares Beispiel - ein wunderbares Beispiel, Shaumbra.

LINDA:

Und das hier ist eine Shaumbra, die sich ganz dem Lehren verschrieben hat.

TOBIAS:

In der Tat. Hier haben wir ein wunderbares Beispiel des Aufnehmens von Energien, die nicht die eigenen sind - aber sie tut so, als wenn sie es wären. Ihr nehmt an, dass ihr damit anderen Menschen helft. Hier haben wir auf einer - eigentlich ist es eine globale Skala, aber speziell in den USA - ihr habt aufgrund einer Vielzahl von energetischen Gründen oder aufgrund von

Bewusstsein die Situation eines großen Ungleichgewichts auf dem Immobilienmarkt. Menschen verlieren ihr Zuhause, und was das in vielerlei Hinsicht bedeutet, ist, dass sie sich verändern. Sie verlieren die alte, bequeme Ebene. Tatsächlich gehen sie durch einen Bewusstseins-Entwicklungsprozess.

So, da bist du nun: Eine sehr weise und erfahrene Shaumbra - aber du befindest dich in derselben Situation. Warum? Weil du mitfühlst mit den Hunderten und Tausenden, die gerade ihr Zuhause verlieren. Du bist hinabgetaucht - bist in dieses Bewusstsein hineingesprungen und hast gesagt: "Wie kann ich ihnen helfen? Ich gehe durch die gleiche Erfahrung, wie es ist, mein Heim zu verlieren, alles, von dem ich dachte, dass es mich ausmacht - mein Grundstück, mein Geld." Du hast eine solch große Empathie für sie, dass du dir in ihrem Namen selbst die Erfahrung gibst.

Nun, das Interessante hier ist, dass du deinen Weg da heraus finden wirst. Du wirst herausfinden - selbst falls du dein Haus verlierst - du wirst herausfinden, wie es ist, Selbstwertgefühl und Finanzen zurückzuerhalten - aber auf eine neue und sehr effektive Art. Deine Vorstellung ist, dass du all diesen Menschen einen großen Dienst erweist, indem du durch genau die gleiche Energie gehst. Aber in dem Moment, in dem du eine Lösung findest, öffnest du neue Potentiale und bringst das auf eine mehr globale Bewusstseinssebene.

Das "Du", das begrenzte menschliche Selbst, sieht es aber so nicht. Du glaubst, du hast Fehler gemacht. Du denkst, dass du vielleicht den falschen Beruf gewählt hast, oder dass du die falsche Investition getätigt hast. Du zweifelst dich gerade selbst an. Deswegen hält dich dieser Zweifel davon ab, wahrhaftig zu erfahren, wie es ist, durch diesen Prozess zu gehen. Der Zweifel hält dich auch von den Lösungspotentialen ab, die du für dich selbst hast, und die mit Hunderten und Tausenden von Familien geteilt werden können, die gerade durch denselben Prozess gehen.

Aber letztendlich muss ich dich fragen: "Ist es wirklich notwendig, dass du durch all das gehst, jetzt in dieser Neuen Energie? Musst du wirklich in denselben Pool eintauchen, um zu verstehen, wie tief und wie kalt das Wasser ist? Oder gibt es da einen neuen Teil von dir, einen bewussten Teil von dir, der tatsächlich dieses Gefühl und das Problem und die Lösung auf einer anderen dimensional Ebene erfahren könnte, anstatt dass dein menschliches Selbst es hier erfahren muss? Gibt es einen Weg, das Mitgefühl und die Gefühle zu haben, ohne durch die tatsächliche 3D körperliche Erfahrung von all dem zu gehen? Auf diese Art würdest du immer noch das Mitgefühl haben, anderen helfen zu wollen, und vielleicht würdest du eine effizientere Lösung, eine einfachere Lösung finden, die als Potential mit all den anderen Menschen auf eine globale, bewusste Art geteilt werden kann.

Shaumbra, ihr müsst nicht in den physischen Pool springen, um herauszufinden, wie es sich anfühlt und zu wissen, wie man Ausgleich in energetisches Ungleichgewicht bringt. Das haben wir vorhin schon angefangen zu sagen. Ihr tendiert dazu, es auf euch zu nehmen und glaubt, es hat mit euch zu tun, und das tut es nicht! Ihr seid Führer und Lehrer in der Neuen Energie, jedoch ermutigen wir euch, *neue Wege* zu finden, um Potentiale zu teilen, neues Bewusstsein mit der Menschheit zu teilen, anstatt es direkt auf euch zu nehmen. Danke.

FRAGE VON SHAUMBRA 6 (*eine Frau am Mikrofon*):

Hallo Tobias. Es ist jetzt so ziemlich genau vier Jahre her, seit ich hierher zur Neujahrsfeier gekommen bin und sozusagen nach Hause gefunden habe. Es war eine erstaunliche Reise... ich habe alles Mögliche durchgemacht... ich habe mich selbst gefunden... und wie du weißt, habe ich eine neue Arbeit, und ich bin zu einem neuen Abenteuer unterwegs. Ich möchte alles erfahren, was du mir mitteilen möchtest, von dem du möchtest, dass ich es weiß oder an was ich mich erinnern soll, wenn ich jetzt hier abhaue.

TOBIAS:

Ja, vergiss nicht, das Gas abzustellen und die Lichter auszumachen, bevor du gehst. (*einige lachen und Tobias kichert*)

SHAUMBRA 6: Ok.

TOBIAS:

In der Tat. (*kurze Sprechpause*) Ja, da habe ich was. Du hast viel von den Energien von Shaumbra auf dich genommen, besonders aufgrund deines früheren Bezugs zu ihnen – Shaumbra aus der ganzen Welt – du hast so viele ihrer Herausforderungen, ihrer Schmerzen und ihrer Schwierigkeiten auf dich genommen. Und ich glaube, du hast es auf die harte Tour, oder manchmal auf die harte Tour herausgefunden, dass sie es selbst übernehmen müssen. Es ist notwendig, dass sie ihre eigenen Themen auflösen.

Letztendlich bist du zu einem Punkt gekommen – und wir haben schon oft darüber gesprochen, als ich immer wieder gesagt habe: „Aber wie sieht es denn mit dir aus? Wann fängst du an, dich um dich selbst zu kümmern? Wann wirst du dir selbst vertrauen? Wann hörst du auf, zu...“ und ich habe dir diese Worte gesagt, und ich sage sie dir noch einmal: „Wann hörst du endlich auf, der Shaumbra-Märtyrer zu sein? Wann kümmerst du dich um deine Belange, dein Bewusstsein, deine Entwicklung?“ Das wäre ein viel grandioseres Vorbild für alle anderen Shaumbra, anstatt ihre Schwierigkeiten und Schmerzen zu übernehmen. Du bist viel großartiger, als was du dir selbst erlaubt hast, durchzumachen – und du weißt das, obwohl du es bezweifelst.

Es ist jetzt an der Zeit. Du musstest... du bist in eine Sackgasse geraten. Du bist an einem Punkt angekommen, an dem du vor noch nicht so langer Zeit Shaumbra loslassen musstest. Und doch, wie du weißt, wolltest du aufgrund von so großem Mitgefühl immer bei ihnen sein. Aber jetzt kümmerst du dich um dich selbst. Lass das ein Beispiel für alle Shaumbra sein – wie man es macht, sich um sich selbst zu kümmern. Wie es geht, Dinge wie Fülle, Glückseligkeit und Freude in das eigene Leben zu lassen. Lass das *eher* das Beispiel sein, anstelle wie du es vorher gemacht hast. Die Märtyrer-Energie ist sehr alt. Frag mal Jesus. (*einige lachen*)

SHAUMBRA 6: Vielen Dank.

FRAGE VON SHAUMBRA 7 (*aus einer Email, von Linda vorgelesen*):

Ich bin über verwirrt, was meine Beziehung zu meinem Kind betrifft, das vor 12 Jahren gestorben ist. Als ich das Heimstudium vom DreamWalker-Birth gemacht habe – was ein absolut erstaunlicher Kurs war – hatte ich das Gefühl, dass sie wieder zur Inkarnation bereit ist. Ich bin so aufgeregt, dass sie zurückkommt und dass ich sie wieder sehen werde. Danke für diese Info, Adamus. Wenn es angemessen ist, möchte ich gerne etwas über meine Abmachung mit ihr erfahren – und ich möchte nicht, dass meine Liebe für sie in irgendeiner Weise eine Begrenzung für sie darstellt. Danke.

TOBIAS:

In der Tat. Dieses liebe Geschöpf ist dabei, zurückzukommen. Es wäre für uns nicht angemessen, ein exaktes Datum oder einen Ort zu nennen. Aber wenn du in ihre Augen siehst, wirst du es einfach wissen. Diese Liebe geht Äonen von Zeit zurück.

Da gibt es jene, die – und das gilt für alle Shaumbra hier – da gibt es jene, die ihr als erstes getroffen habt, mit denen ihr als erstes gespielt habt und die ihr als erstes geliebt habt, als ihr durch die Feuerwand gegangen seid. Wisst ihr noch, als wir darüber sprachen, wie einsam ihr euch gefühlt habt, als ihr weggegangen seid? Aber plötzlich wurde euch bewusst, dass da noch andere Wesen um euch herum waren. Und es entwickelte sich etwas, was ihr jetzt Freundschaften oder tatsächlich erste Liebe nennen würdet, was viele von euch auch hatten.

Und diese gehören zu den stärksten und schönsten Verbindungen. Sie gehen bis zu eurer spirituellen Familie und sogar noch weiter zurück.

Diejenige, auf die du dich hier beziehst, hat diese Energie. Manche von euch verwechseln das mit etwas, was ihr einen Seelenpartner oder eine *Zwillingsflamme* nennt, ihr glaubt, dass es ein verlorener Teil von euch selbst ist. Aber es ist – wie soll ich sagen – erinnere dich an deine Freunde aus der frühesten Kindheit, wo ihr so viel voneinander gelernt habt, weil ihr so jung und unschuldig wart. Genau so sind einige dieser Wesen – und das betrifft auch diejenige, auf die du dich beziehst. Sie können fast nicht widerstehen, zurück zu kommen und wieder bei dir zu sein. Danke.

FRAGE VON SHAUMBRA 8 (*eine Frau am Mikrofon*):

Hi Tobias. Hi Shaumbra. Es ist schön, hier oben zu sein und nicht in Panik zu verfallen! So - an alle von euch, die sich noch fürchten: Arbeitet einfach weiter daran. Ich habe eine Frage bezüglich der heutigen Diskussion über Gefühle in Bezug auf Eltern und Kinder. Ich habe drei Kinder. Es ist manchmal etwas haarig daheim, weil Kinder solch gefühlvolle Wesen sind. Ich wünsche mir, dass du von deiner eigenen Perspektive oder der Perspektive von Sam aus darüber sprichst, wie es ist, ein Kind zu sein, und was sie fühlen. Was ich erst vor kurzem in meiner Ehe herausgefunden habe – ich danke dir, mein Schatz – ist, dass Verständnis Frieden bringt, und wenn du verstehen kannst, gibt es keine Angst oder aus-der-Fassung-sein mehr. Kannst du uns helfen, unsere Kinder zu verstehen, was sie als fühlende Wesen durchmachen, so dass wir ihnen helfen können, mit ihren Gefühlen in Verbindung zu bleiben, um intuitive, wissende Wesen zu werden? Danke.

TOBIAS:

In der Tat. Schön gesagt. Die Kinder heutzutage – und wir verallgemeinern das jetzt hier – leben in einem Zustand von permanenten Widersprüchen. Widerspruch deshalb, weil sie ihre eigenen Gefühle und ihre eigene Intuition haben, aber gleichzeitig in einer sehr komplexen und verstandesorientierten Welt leben. Deshalb haben sie das Gefühl, permanent zwischen den Welten zu wandeln. Und wir sprechen hier nicht von geistiger Welt und menschlicher Welt. Wir sprechen von Gefühlswelt, Intuition und Kreativität gegen das Verstandesgefühl, das statistische und die Struktur. Das ist sehr, sehr verwirrend für sie.

An einem bestimmten Punkt geben sie dann auf - allgemein im Alter von 7 oder 8 – wo sie dann das Gefühl haben, dass sie sich einfach auf die Energien von Struktur und dem Verstand einlassen müssen. Da entsteht dann ein Widerstand und fast eine Depression, wenn sie langsam aber sicher dahingehend einlenken. Und bis sie in die Pubertät kommen, haben sie voll und ganz akzeptiert, dass diese andere Welt – was ich „deren“ Welt nennen würde, die Welt der Gefühle – sich ins Versteck begeben muss, und das ist dann genau das, was sie tun. Sie verstecken sie. Wenn sie aus der Pubertät heraus sind, ist da ein Teil von ihnen, der wütend darauf ist, dass sie das getan haben. Dieser Teil ist rebellisch, und er wird diese Rebellion an den Eltern, Geschwistern oder Lehrern auslassen. Auf diese Art bekommt ihr eine sehr wütende, rebellische Einstellung, die drei bis vielleicht sogar zehn Jahre danach andauert.

Das Interessante daran ist, dass man sich eingestehen muss, dass sie in zwei Welten leben. Die Welt von... Ich nehme an, dass wir das hier einfach das *Kreative/Gefühl* nennen können, gegen die Welt von *Verstand, Kontrolle und Struktur*. Sie sind in einem großen Konflikt damit, und sie benötigen jemanden, der ihnen zuhört, mehr als alles andere. Sie brauchen keine Reden. Sie brauchen nicht viel Geschwätz. Sie brauchen keine Regeln. Sie benötigen jemanden, der ihnen zuhört. Auch wenn es sich widersprüchlich und verrückt anhört: Hör einfach zu. Stellt vielleicht Fragen, aber erlaubt ihnen, zu reden; denn während sie das tun, werden ihnen ihre Gefühle und ihre Realität bewusster und klarer, und der Konflikt wird kleiner. Sie werden verstehen, dass es eine Dualitätswelt ist. Deshalb ist es sehr, sehr wichtig momentan, ihnen zuzuhören. Und anstatt ihnen Befehle zu geben, gebt ihnen

Wahlmöglichkeiten. IMMER!

SHAUMBRA 8:

Noch schnell eine kurze Frage, zu der ich auch nur eine kurze Antwort brauche. Ich habe ein Projekt für Eltern und Kinder und hoffe, es dieses Jahr starten zu können. Es fühlt sich für mich vollständig an, aber kannst du dir es mal schnell ansehen und mich wissen lassen, ob es da noch etwas hinzuzufügen gibt? Das wäre sehr hilfreich. Danke.

TOBIAS:

In der Tat. Wir würden uns das gerne energetisch ansehen, und wir haben das Gefühl, das jene im Crimson Circle, in der Firma, gerne einen menschlichen Blick darauf werfen würden. Wir werden das kombinieren und dir dann die Antwort geben.

SHAUMBRA 8:

Später?

TOBIAS:

In der Tat.

SHAUMBRA 8:

Ok.

TOBIAS:

Ja, denn das bin nicht ich, sondern es ist Cauldre und auch ein bisschen Linda, die sagen: „Oh Tobias, ist dir klar, was du hier eröffnest?“ Denn wenn das einer macht, werden es viele, viele tun. Aber wir werden es uns gerne ansehen.

SHAUMBRA 8:

Ok, danke.

LINDA:

Ich glaube, was er hier versucht zu sagen, ist, dass wir offen sind, viel im Bereich Bildung und Kinder zu tun. Das wurde intensiv in der Sitzung „Frage Tobias“ über Erziehung behandelt. Da öffnet sich schon ein Fenster für so etwas. Deshalb, glaube ich, versucht er dir zu antworten, dass wir sehr bald an einen Punkt kommen werden, an dem wir etwas mehr offen sind, uns tatsächlich diese Projekte anzusehen, und wirklich mithelfen und daran arbeiten, diese Dinge zu kreieren. Stimmt das?

TOBIAS:

Na, wenn du nicht ein kleiner Channeler bist?! (*Lachen im Publikum*)

LINDA:

Na, ich würde sagen ein großer! (*Linda kichert*) Tobias, hier ist eine weitere Frage an dich. Das ist die zweitletzte Frage des Tages.

FRAGE VON SHAUMBRA 9 (*aus einer Email, von Linda vorgelesen*):

Hallo ihr alle. Ich lebe in einem kleinen Land mit dem Namen Belgien. Belgien entstand, indem man Menschen aus zwei großen unterschiedlichen Kulturen mit verschiedenen Sprachen zusammengebracht hat. Es sind holländisch- und französischsprachige Gemeinden. Zwischen ihnen herrscht viel Spannung auf der politischen Ebene, da einige das Land teilen wollen. In diesem Jahr hat es nach den Wahlen sechs Monate gedauert, bis wir eine vorübergehende Regierung hatten, weil es keine Einigung für eine voll funktionierende Regierung gab. Könntest du uns eine Übersicht aus höherer Perspektive geben, was diesen alten Konflikt angeht, seinen Ursprung und sein Potential oder den Weg daraus? Danke für deine Antwort.

TOBIAS:

Wir sehen das als eine Art Experiment. Kannst du zwei Gruppen nehmen, die sehr, sehr stark sind in ihrer eigenen Vorgeschichte und in ihrer eigenen geschichtlichen Abstammung, und sie dann ihre Meinungsverschiedenheiten bewältigen lassen? Es ist wie ein wirkliches kulturelles Experiment in der Entwicklung – und manchmal geht es gut und manchmal geht es nicht gut. So, wenn du uns fragst, was die Energie in Belgien angeht, besonders in diesem Jahr, es wird ein *Ping-Pong*-Spiel sein. Es wird hin und hergehen. Sie werden sich trennen wollen, und wieder zusammen kommen wollen.

Und energetisch betrachtet, kann es für Shaumbra energetisch sehr erschöpfend sein, dort zu wohnen. Für andere Menschen kann es sehr stimulierend sein. Aber für Shaumbra, die Gefühle wahrnehmen, kann es sehr, sehr schwierig sein. Denn da findet ein Ringen statt, es gibt Herausforderungen, und momentan müssen wir sagen: *Wo ist dieser Ping-Pong-Ball?* Er ist auf der Seite des Tisches, die sagt: „Trennt euch und geht zurück zu euren ursprünglichen Kulturen“. Aber sehr schnell kann der Ball wieder auf die andere Seite des Tisches kommen, die sagt: „Lasst uns versuchen, das gemeinsam auszuarbeiten.“ Wie wir schon sagten, ganz besonders für Shaumbra ist es eine energetisch erschöpfende Gegend. Sei dir also dessen bewusst, wenn du da lebst. Danke.

FRAGE VON SHAUMBRA 10 (*ein Mann am Mikrofon*):

Ich grüße dich, Tobias. Und wir haben noch keinen Sonnenuntergang, und es ist auch ein guter Sabbath. Ich möchte dir und Linda einfach nur danken. Ihr Jungs seid Spitze. Ihr seid wirklich echt beeindruckend. Und mein Australian Shepherd (*eine Hunderasse, Anm. d. Übers.*) „Marty“ da hinten im Zimmer, der Energie mit beigetragen hat, möchte euch auch danken.

LINDA:

Und das von einem richtigen Rocker! Das ist ein Kompliment.

SHAUMBRA 10:

Total! Es fühlt sich so ähnlich an, als wenn ich Van Halen's neuer Bassist wäre, und ich würde demnächst im Madison Square Garden oder so spielen! Auf jeden Fall habe ich vor neun Jahren beschlossen... und ich komme hier seit einem Jahr her und wollte fragen – eigentlich keine Frage stellen, sondern eine Meinung bekommen. Vor neun Jahren habe ich gewählt, einer meiner Herzkammern zu erlauben, die Funktion einzustellen. Dann hatte ich eine Operation am offenen Herzen. Und währenddessen hatte ich eine Nahtod-Erfahrung, bei der ich mich in einer Lavendel-Dimension aus reiner Glückseligkeit, wie ein Ball aus lebendigem Licht sah. Und als ich meine Gefühle in dieser Zeit sich habe ausdehnen lassen – es war eine fünf- bis sechsstündige Operation – nahm ich sechs bis acht andere Wesen um mich herum wahr. Und als sich meine Gefühle ausdehnten, begannen wir ein Gespräch, und es geschah telepathisch. Und zuerst dachte ich: „Wow, alles was ich bisher gelesen habe, stimmt also!“ Und ich erinnere mich nicht an das Gespräch, obwohl ich mich bis zu einem Monat danach noch daran erinnern konnte, während meiner Reha-Zeit. Aber ich erinnere mich noch klar daran, dass ich am Ende dieser Erfahrung nicht zurückkommen wollte. Und sie sagten zu mir: „Du hast keine Wahl. Du musst zurückkommen. Deine Arbeit ist noch nicht beendet“. Seitdem ist mein Leben sehr interessant. Ich hätte gerne deine Meinung zu dem Ganzen aus einer größeren Perspektive. Wo war ich, in dieser Lavendel-Dimension aus reiner Glückseligkeit? Ist dieser Ball aus lebendigem Licht Teil des spirituellen Seins, wenn wir uns außerhalb des Körpers befinden? Und dann noch: Was hast du mit dem Ganzen zu tun? Danke. (*einige lachen*)

TOBIAS:

In der Tat. Ist es nicht erstaunlich, was vollkommen legale Medikamente für dich tun können?! (*Publikum lacht und Tobias lacht*) Wir scherzen hier mit dir, weil das, was du erlebt hast, sehr real war. Jetzt werde ich... du hast die Frage gestellt, deshalb werde ich da nähere Angaben

machen. Du hast gefragt, wo du warst. Du warst sprichwörtlich in deinem Herzen während dieser Operation. Da hat diese Aktion schließlich stattgefunden. Und du hast dir erlaubt, in dein Herz zu gehen. Nicht nur in dein physisches Herz sondern auch in deine Gefühle, dein Mitgefühl, dein... selbst die Farben drum herum waren alle Teil dieser Erfahrung.

Du warst zusammen mit himmlischen Wesen, mit denen du regelmäßig zusammen arbeitest. Sie kommen manchmal herein, um bei speziellen Anlässen, wie z. B. die Operation, die Energiebalance aufrecht zu erhalten. Aber du warst viel... in deinem veränderten Zustand warst du viel offener für die Diskussion mit ihnen. Du triffst dich regelmäßig mit ihnen, so wie ihr alle das tut. Ihr arbeitet mit den Engelwesen, aber es ist sehr schwierig, sich an diese Erfahrungen zu erinnern. Aber wegen der Intensität und bis zu einem gewissen Grad wegen der Medikamente, die im Spiel waren, konntest du dich an mehr erinnern, als das normalerweise möglich ist, wenn du in den anderen Bereichen unterwegs bist.

Aus verschiedenen Gründen ist es in der Regel sehr schwierig, die Essenz der Information zu behalten und zurück in die Erden-Dimension zu bringen. Zum einen ist es schwierig aufgrund der unterschiedlichen „Betriebssysteme“ zwischen den beiden Bereichen. Das eine ist sehr verstandesorientiert. Er benutzt eine Sprache, definiert Wörter, wohingegen es in den anderen Bereichen - in den reinen Engelreichen - keine Worte gibt. Deshalb ist es sehr schwierig, das zurückzubringen, was ihr einen Traum oder eine Idee nennen würdet. Es kann nicht mit Worten definiert werden. Es scheint sich aufzulösen, wenn ihr versucht, es hier her zurückzubringen. Es existiert immer noch, aber euer Verstand kann es nicht erfassen. Wie auch immer, ihr erreicht jetzt ein Zeitalter, in dem ihr anfangt, diese Informationen in diesen Bereich hier hereinzubringen - ohne es mit Worten definieren zu müssen, sondern es allgemein im Gefühl zu erfassen.

Du hattest tatsächlich eine Wahl, ob du zurückkommst oder nicht. Es ist sehr, sehr verlockend, in diesen anderen Bereichen zu bleiben, besonders wenn du krank bist oder momentan eine größere Krise in deinem Leben hast. Es ist sehr verlockend, in den anderen Bereichen zu bleiben. Aber du – und fast alle Shaumbra – ihr habt hier auf der Erde eine energetische Erdung implantiert, weil ihr wisst, dass es so verführerisch ist... oh, das ist nicht das richtige Wort, Cauldre... aber es ist verlockend, in den anderen Bereichen zu bleiben. Aber du weißt, dass du dir selbst die Verpflichtung auferlegt hast, wieder hierher zurückzukommen und deine Arbeit von hier aus zu machen.

Ihr macht das fast jede Nacht durch – alle von euch, während ihr schlaft – jede Nacht fragt ihr euch, warum ihr euch zurück schleppt in diesen Kadaver, um es dann noch einmal durchzumachen! (*Publikum lacht*) Nun, einige machen das nicht so. Manche von euch entscheiden sich, dort zu bleiben. Aber alle von euch erinnern sich an die Liebe, die Bindung und das Mitgefühl – und ihr erlaubt euch, wieder hierher zurückzukommen. Fast alle von euch haben das Gefühl, dass es eine Verschwendung so vieler Lebzeiten wäre, wenn ihr jetzt gehen würdet. Denn das jetzt IST ES. Dies ist die Zeit des Neuen Bewusstseins. Dies ist das Zeitalter von DIR. Und das hilft euch dann, euch hierher zurückzubringen.

Die wirkliche Frage hier ist (a): „Sind diese Erfahrungen real?“ Absolut! Wirklicher als die Erfahrung, die ihr *Mensch* nennt. Die zweite Frage ist: „Wie kann ich diese Wahrnehmung im Gedächtnis behalten? Wie kann ich mich an das erinnern, was passiert ist?“ Da geht es um mehrere Dinge. Es geht darum, die Wahl zu treffen. Es geht darum, den Zweifel gehen zu lassen – das ist schon ein großer Teil davon. Der Verstand wird die Erfahrung anzweifeln, weil sie nicht fassbar ist – lasst das gehen und erlaubt euch, intuitiv die Erfahrung in die Erinnerung kommen zu lassen. Manche von euch werden jetzt sagen: „Aber ich erinnere mich an nichts. Ich habe einfach nie diese Art von Erfahrungen.“ Ich fordere jeden von euch, der so etwas sagt, in diesem Jahr heraus, dass ihr euch einmal **FÜHLEN** lasst.

Nun, das ist eine große Herausforderung, weil Gefühle einen umhauen können. Wie ihr von unserer kleinen Erfahrung vor diesem Shoud her wisst, haben wir euch eine Ladung von

Gefühlen vermittelt, und ihr habt es nicht unbedingt gemocht. Ihr hattet das Gefühl, dass da etwas nicht stimmte, dass etwas... dass ihr etwas falsch gemacht hättet. Deshalb filtert oder blockiert ihr diese Erfahrungen. Aber in diesem neuen Jahr fordern wir euch heraus, Gefühle in euer Leben zu lassen – egal, ob es eure eigenen sind, oder ob sie von außen kommen.

Lasst euch doch einfach noch mal fühlen. Wenn ihr das tut, werdet ihr anfangen, euch wenigstens an die *Gefühle* von diesen Erfahrungen der anderen Dimensionen zu erinnern, welche ihr andauernd habt. Dann werden sie mit eurem Leben verschmelzen, in eure Realität hier auf der Erde hineinfließen. Manchmal fühlt sich das ungemütlich an, weil ihr euch nicht geerdet fühlt, ihr werdet euch desorientiert fühlen, weil ihr zwei sehr intensive und sehr reale Energien miteinander verbindet.

Früher oder später werdet ihr fähig sein, eure normalen alltäglichen menschlichen Dinge zu erledigen, und gleichzeitig Erfahrungen aus den anderen Dimensionen wahrzunehmen, die ihr im gleichen Moment habt. Mit anderen Worten: Anstatt in der Lavendel-Dimension mit anderen Engelwesen in einem veränderten Bewusstseinszustand zu sein, könnt ihr das dann tatsächlich erfahren und geschehen lassen, während ihr in diesem Moment in eurem physischen Körper vor einer Gruppe von Shaumbra steht. Das ist, wo ihr euch alle hinbegeben werdet.

Aber es ist auch eine Herausforderung, FÜHLEN hereinkommen zu lassen. Lasst den Zweifel gehen, lasst das Fühlen hereinkommen. Dann werdet ihr diese Erfahrungen regelmäßig machen. Danke.

SHAUMBRA 10: Danke. Nur noch schnell eine Frage.

TOBIAS: In der Tat.

SHAUMBRA 10:

Wenn ich darf, nur noch eine? Sind diese tatsächlich meine Engel-Familie oder sind es nur Aspekte von mir?

TOBIAS:

Diejenigen, die du während dieser Erfahrung getroffen hast, waren tatsächlich Engelwesen, keine deiner Aspekte. Es waren, was wir deine Korrespondenten oder Engelwesen nennen würden, mit denen du regelmäßig arbeitest, und die besonders dann da sind, wenn z.B. eine dramatische Operation vor sich geht... diejenigen, die du schon oft kanntest und geliebt hast. Alte Freunde.

SHAUMBRA 10: Danke.

LINDA: Noch eine blitzschnelle Frage.

TOBIAS: In der Tat.

FRAGE VON SHAUMBRA 11 (*ein Mann am Mikrofon*):

Tobias, ich habe gewählt, genau fünf Monate nachdem mein Vater gestorben ist in diese Welt zu kommen, und nach 30 Jahren habe ich entschieden, das endlich aufzuarbeiten. Ich flog nach Peru und führte eine komplette Zeremonie durch, wodurch ich erkennen konnte, was passiert war, warum ich das gewählt hatte – und dann flog ich zurück in die USA. Und ich hatte dann dort eine bestimmte Verbindung gefühlt, und so entschied ich, wieder nach Peru zu fliegen. Ich habe alles verkauft und bin dorthin gezogen, ohne jeden Zweifel, dass ich aus einem irgendeinem Grund dorthin gegangen bin. Dann fiel mir dieses Buch in die Hände, das über einen Zeitraum von sieben Jahren hinweg gechannelt worden war. Der Titel ist: „Die Treppe vom Ersten zum Siebten Himmel“ („*Stairway from the First and the Seventh Heaven*“).

Es ist in Spanisch und Portugiesisch verfasst, und es ist meine Aufgabe, es ins Englische zu übersetzen. Und die Frau dort unten, die mir dieses Buch präsentierte, war auch diejenige, die mir den Crimson Circle vorstellte. Jetzt, da ich wieder hier bin und mir das alles vorgestellt wurde, bin ich voller Leidenschaft, weil ich den Zweck meiner Seele erkannt habe. Wie mache ich damit am besten im Alltag weiter, wenn ich Herausforderungen begegne?

TOBIAS:

Das geht wieder auf die heutige Botschaft zurück: *Zweifle nicht!* Und erinnere dich an die Geschichte – brillante Geschichte! (*Lachen im Publikum*) – von Mark und Chris. Mark hatte die Segel gesetzt, und selbst wenn es stürmte oder wenn gar kein Wind da war – er zweifelte nie. Er verstand, dass das Teil der Erfahrung war, und dass es ihm die Fülle geben würde. So oft zweifeln die Menschen, zum Beispiel wenn sie eine Zeit ohne Geld durchmachen, oder mit Herausforderungen durch andere Leute konfrontiert werden.

(*Pause*) Ich versuche das gerade durch Cauldre zu channeln... aber – es ist ein bisschen verwirrend – aber du bist tatsächlich beim Schreiben oder dem Kreieren dieses Buches geführt worden, indem du deine Energie sehr multidimensional angewendet hast, während du mit einer Gruppe von Anderen gearbeitet hast, die geholfen haben, das hier reinzubringen. Als du das Buch gelesen hast, war da eine große Vertrautheit, weil ein Teil davon deine Essenz war. Teil deiner Verpflichtung war es, diese Information in andere Sprachen zu bringen, weil da mehr als nur die Worte auf dem Papier sind. Der Text beinhaltet eine Energie, die für viele Menschen attraktiv ist, und die das erklärt, was sie *Mysterien* nennen, die aber gar keine Mysterien sind – sie sind nur natürliche spirituelle Phänomene. Daher bist du tief verbunden mit diesem Buch.

Es wird Zeit, den Zweifel gehen zu lassen. Es ist Zeit, mit dem weiterzumachen, was du bereits gewählt hast zu tun. Wenn du dir die Ereignisse ansiehst, von denen du gerade gesprochen hast, die dich von einem Ort zum anderen gebracht haben, von einer Gruppe Menschen zur anderen – das ist die Reise von Mark. Es geschieht absolut für einen Zweck, aus einem Grund, und es wird dir erlauben, dieses Jahr solch eine triumphale, triumphale Entdeckung zu machen.

LINDA:

Was für ein Zufall, dass du hier eine Frage von „Mark“ beantwortest.

TOBIAS:

In der Tat! (*einige lachen, Tobias kichert*) Und Cauldre sagt gerade, dass er für jede weitere Frage heute Abend ein weiteres Glas Wein braucht. So... (*Publikum und Tobias lachen*)

LINDA:

Ich habe eine letzte Frage, von der ich glaube, dass sie für andere auch interessant wäre.

TOBIAS:

Da haben wir noch eine für ihn! (*Publikum lacht*)

LINDA:

Na also. Wie geht es Sam?

TOBIAS:

Wir werden bald von Sam erzählen. Sam ist... Sam ist manchmal – wie soll ich sagen...

LINDA:

Wie war sein Weihnachten?

TOBIAS:

Gar nicht.

LINDA:

Oh!

TOBIAS:

Es ist nichts Besonderes passiert. Diese verdammten Eltern – ich muss da echt mal... Sie verstehen die Freude des Gebens nicht und... Es war ruhig, aber Sam geht gerade durch einige große innere Erfahrungen. Seine äußere... deshalb konnte ich mit der Antwort bezüglich Kinder so klar sein. Seine äußere Welt sagt ihm, dass da etwas mit ihm nicht stimmt. Seine Innenwelt sagt ihm, dass alles in Ordnung ist.

Tja, welcher glaubt er jetzt? Welcher kommt er nach? Nun, er hat die brillante Beratung nicht nur von Saint-Germain, sondern auch von mir, auf einer Art höheren Seelenebene. Aber ihr müsst verstehen, dass er genauso autonom und unabhängig ist, weshalb er alles wählen kann, was er möchte. Wir versuchen ihm klar zu machen, dass wir momentan mit ihm durch eine sehr interessante Arbeit gehen. Könnt ihr euch die persönliche Aufmerksamkeit von uns beiden, Saint-Germain und mir, während seiner Entwicklung vorstellen, in seiner Innenwelt-Entwicklung im Moment?

So könnte man sagen, dass die Ruhe über die Feiertage gut war. Aber ich muss alle Eltern da draußen ermahnen: Geschenke in Form von Unterwäsche und Socken – bitte tut das nicht! Tut es bitte nicht! (*Publikum lacht*)

And so it is.

Überarbeitung und Korrektur: Gerlinde Heinke und Matthias Kreis

Vielen Dank für eure Unterstützung der Übersetzungsarbeit !

Jessie Jandt
Kto.Nr. 00940053
BLZ 60090800
Spardabank Baden-Württemberg

*Dieser Text ist Bestandteil der Webseite **www.shouds.de** und darf (mit Hinzufügung dieser Fußnote) frei weitergegeben werden. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite **www.crimsoncircle.com** zu finden.*

Fußnote des Crimson Circle:

Tobias vom Crimson Circle wird präsentiert von Geoffrey Hoppe, auch bekannt als „Cauldre“, in Golden, Colorado, USA. Die Geschichte von Tobias aus dem biblischen „Buch Tobit“ (aus den Apokryphen) kann auf der Crimson Circle Webseite www.crimsoncircle.com nachgelesen werden. Die Tobias-Materialien werden seit August 1999 - dem Zeitpunkt, von dem Tobias sagte, dass ab da die Menschheit das Potenzial der Zerstörung hinter sich gelassen hat und nun dabei ist, in die neue Energie hinein zu gehen -

Lichtarbeitern und Shaumbra auf der ganzen Welt frei angeboten.

Der Crimson Circle ist ein globales Netzwerk menschlicher Engel, die unter den Ersten sind, die sich in die Neue Energie hineinbewegen. Während sie dabei sind, die Freude und die Herausforderungen des Aufstiegsstatus zu erfahren, helfen sie anderen Menschen durch Teilen, Füreinander-da-sein und Unterstützung. Über 50.000 Besucher finden jeden Monat auf die Crimson Circle Website, um die neuesten Texte zu lesen und ihre eigenen Erfahrungen zu diskutieren.

Der Crimson Circle trifft sich monatlich in der Region Denver, Colorado, wobei Tobias jeweils die neuesten Informationen durch Geoffrey Hoppe präsentiert. Tobias macht klar, dass er und die anderen Wesenheiten des „himmlischen“ Crimson Council in Wahrheit die Menschen, also uns, channeln. Laut Tobias lesen sie unsere Energien und übersetzen und übermitteln unsere eigene Information zurück an uns, so dass wir die Möglichkeit haben, sie uns von außen anzusehen, während wir sie zur selben Zeit im Inneren erfahren. Der „Shoud“ ist der Teil des Channels, in dem Tobias beiseite tritt, und die Energie der Menschen direkt durch Geoffrey Hoppe gechannelt wird.

Crimson-Circle-Treffen sind offen für jeden. Der Crimson Circle empfängt seine Fülle durch die offene Liebe und Freigiebigkeit von Shaumbra überall auf der Welt.

Die letztendliche Absicht des Crimson Circle ist es, Menschen, die sich auf dem Pfad des inneren spirituellen Erwachens befinden, lehrend und geleitend zur Seite zu stehen. Dies ist keine evangelistische Mission. Es ist eher so, dass Menschen durch ihr inneres Licht zu Deiner Tür geleitet werden, um Liebe und Unterstützung zu empfangen. Du wirst in diesem Moment wissen, was zu tun und zu sagen ist, wenn dieser wundervolle Mensch, der dabei ist, die „Brücke der Schwerter“ zu überschreiten, zu Dir kommt.

Wenn Du dies liest und eine Empfindung der Wahrheit und der Verbindung in Dir fühlst, dann bist Du in der Tat Shaumbra. Du bist ein Lehrer und ein menschlicher Begleiter. Erlaube Dir, die Saat der Göttlichkeit in Dir aufblühen zu lassen, für jetzt, und für alle folgenden Zeiten. Du bist niemals alleine, denn es gibt eine Familie auf der ganzen Welt und Engel in allen Bereichen um Dich herum.

Bitte verteile diesen Text auf eine freie, nicht-kommerzielle Weise. Bitte füge diese Information in ihrer Ganzheit mit hinzu, diese Fußnote inbegriffen. Alle anderen Nutzungsweisen müssen schriftlich von Geoffrey Hoppe, Golden, Colorado, bestätigt werden. Kontakt auf der Website www.crimsoncircle.com .

© Copyright 2005 Geoffrey Hoppe, Golden, CO 80403, USA